

TSCHÜSS MARIO!

Ein Nachruf von Marie-Luise Carl

Am 13. März 2013, wenige Tage vor der Mitgliederversammlung in Altenberge, erhielt ich die furchtbare Nachricht, dass Mario Arend am Tag zuvor verstorben war. Er wurde nicht ganz 52 Jahre alt.

Mario war ein „GenWikianer“ der ersten Stunde. Er war es, der mich im Jahr 2005 zum GenWiki holte. Eine E-Mail, in der ich die Geschichte der Kirchenbücher ein wenig beschrieben hatte, und die in einigen genealogischen Mailinglisten die Runde machte, schien es ihm wert, im GenWiki verewigt zu werden.

Gemeinsam mit Uwe Baumbach gestalteten Mario und ich im Mai 2006 das „Gesicht“ von GenWiki – die Startseite – neu, so, wie sie im Wesentlichen heute noch aussieht. Seit dem Jahr 2007 trug Mario wesentlich zum Aufbau der Digitalen Bibliothek im GenWiki bei.

Mario verdanken wir auch den genealogischen Kalender, der zum zentralen Verzeichnis genealogischer Veranstaltungen in Deutschland geworden ist. Seine RSS-Feeds ermöglichen z. B. das Einbinden des CG-Newsletters in private Webseiten. Seine Linksammlungen zu digitalisierter Literatur mit genealogischer Relevanz, z. B. zu Staatskalendern oder Universitätsmatrikeln, sind vielen Familienforschern tagtägliche Hilfe.

In der regionalen Forschung lag Marios Schwerpunkt auf Hessen. Er hat wesentlich zum Aufbau des GOV in dieser Region beigetragen und das wunderschöne Hessenportal im GenWiki geschaffen. Auf diese Weise hat er ganz wesentlich das gelebt, was Compgen sich als Kooperation mit regionalen Vereinen wünscht.

Im Vorstand des Vereins für Computergenealogie war Mario Arend nur kurzzeitig als Beirat tätig (2005 bis 2007). Zu vielfältig waren seine Aufgaben in den regionalen Vereinen, insbesondere für die Gesellschaft für Familienkunde in Kurhessen und Waldeck, deren zweiter Vorsitzender er bis Herbst 2012 war.

Die Familiengeschichtsforschung war Marios Leidenschaft und ich glaube, er hat keinen Genealogentag verpasst. Gern erinnere ich mich an den DGT in Wien 2006, als wir gemeinsam die Stadt erkundeten und die dortigen Friedhöfe „unsicher“ machten. In Augsburg (2012) haben wir zum Abschluss noch gemeinsam am Bahnhof bei einem Kaffee gesessen und uns über unser gemeinsames Hobby unbeschwert unterhalten. So vertieft waren wir im Gespräch, dass ich fast den Zug verpasst hätte. Der hastige Abschied ist das Letzte, was mir von Mario in Erinnerung bleibt. Ich habe einen guten Freund verloren und die genealogische Gemeinschaft einen engagierten Förderer.

Mario, Du fehlst!



Mario Arend als „Grabsteinsammler“ auf dem Marxer Friedhof in Wien (Herbst 2006)
Foto: Marie-Luise Carl

Impressum

COMPUTER GENEALOGIE

Magazin für Familienforschung

Offizielles Magazin des
Vereins für Computergenealogie e.V.
28. Jahrgang

Herausgeber:

Verein für Computergenealogie e.V.
Vorsitzende Marie-Luise Carl
Winckelmannstr. 13, 40699 Erkrath
E-Mail: compgen@genealogy.net
Internet: www.compgen.de

Organisation:

Doris Reuter
E-Mail: redaktion@computergenealogie.de

Redaktion:

Bernd Riechey, Mario Seifert (verantw.),
Renate Ell, Günter Junkers, Martina Keilholz,
Doris Reuter, Wulf v. Restorff, Birgit Wendt

Autoren dieses Heftes:

Carl Albrecht, Lorenz Beck, Marie-Luise Carl,
Dieter Müller-Bruns, Peter Dege, Andreas Job,
Günter Junkers, Doris Reuter, Wulf v. Restorff,
Bernd Riechey, Jürgen Schmitt, Mario Seifert,
Wolfgang Szaivert

Bildmaterial zur Heraldik wurde uns
freundlicherweise zur Verfügung gestellt von:
Hans-Joachim Puttkammer, Lothar Garnies,
Frank Diemar, Lothar Müller-Westphal

Korrektur:

Kerstin Töppe (verantw.), Gabriele Drop,
Martina Keilholz, Herbert Kuba, Andreas Parusel,
Bernd Riechey, Klaus Rothschuh

Verlag:

PS Verlag Ehlers GmbH
Rockwinkeler Landstr. 20, 28355 Bremen
Telefon: 0421 - 257 55 44, Fax: 0421 - 257 55 43
E-Mail: verlag@computergenealogie.de
Internet: www.pferdesportverlag.de

Anzeigen:

Klaus Vahlbruch
Schillerstr. 9, 22767 Hamburg
Telefon: 040 - 30606669, Telefax: 040 - 32871803
E-Mail: anzeigen@computergenealogie.de
Z.Zt. ist Anzeigenpreisliste Nr. 4
vom 1.1.2013 gültig.

Abonnement und Einzelheftbestellungen:

Abonnement (4 Ausgaben):
20,- € inkl. Versand u. MwSt.
Ausland: 26,- € inkl. Versand u. MwSt.

Einzelheft: 5,- € zzgl.
Versandkosten Inland 1,45 €, Ausland 3,45 €
Mitglieder des Vereins für Computergenealogie erhalten das Magazin im Rahmen ihrer Mitgliedschaft.

Erscheinungsweise:

Viermal im Jahr zum Ende eines Quartals
Die Computergenealogie im Internet:
<http://www.computergenealogie.de>

Titellayout:

ANNGRAFIK, Hamburg
ISSN 0930 4991
Postvertriebskennzeichen: H 59779

Nachdruck oder Kopieren, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Für unverlangt eingesandte Texte und Fotos übernehmen Verlag und Redaktion keine Gewähr. Namentlich gekennzeichnete Beiträge und Anzeigen müssen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion entsprechen. Manuskripte unterliegen der redaktionellen Bearbeitung. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Bremen.

Die nächste Ausgabe der

erscheint am 27. September 2013.

COMPUTER GENEALOGIE
Magazin für Familienforschung

Schwerpunktthema in Heft 3/2013:

Forschen in den ehemals deutschen Ostprovinzen:

- Online forschen in Polen
 - Sprachbarrieren überwinden
 - Polnisch-Deutsche Forschergemeinschaften
- u. v. m.